

.Emme

## **Vögel wohnen nun bunter**

### **Heimiswil Kinder gestalteten Nistkästen**

Als farbenfrohes Gesamtkunstwerk präsentierten die Heimiswiler Schulkinder und Kindergärteler ihre Nistkästen. Diese waren vielseitig mit diversen Motiven bemalt oder als farbige Mosaik gestaltet und ernteten grossen Applaus des Publikums. Der Fantasie waren kaum Grenzen gesetzt. «Jeder durfte malen, was ihm gefällt. Einzig auf schwarze Katzen mit offenem Maul und herausgefahrenen Krallen haben wir verzichtet», sagte Pierre Mettraux, Präsident der Trägerschaft Teilrichtplan «Ökologische Vernetzung» (TRPöV). Eltern, Vertreter des TRPöV, die Holzverarbeiter der Region - sie haben die 60 Nistkästen gespendet und waren des Lobes voll.

### **Neues Engagement geplant**

Die «Aktion Nistkästen» ist die Fortsetzung eines Engagements der TRPöV. 2007 wurden an die Landwirte der Gemeinden Burgdorf, Heimiswil, Rumendingen und Wynigen (alles Mitglieder der TRPöV) 100 Obstbäume verschenkt. Mettraux versprach damals, dass alle diese Bauern heuer Nistkästen dazu erhalten. Nun war es soweit. Gemeindevertreter und Ackerbaustellenleiter der jeweiligen Gemeinden verteilten die Vogelhäuser im Verlaufe dieses Monats. Bedenken, dass die Vögel sich nicht trauen, die bunten Häuschen zu nutzen, zerstreute Mettraux: «Wir haben vor Beginn der Aktion bei der Vogelwarte in Sempach nachgefragt. Die Vögel werden Freude an ihrer neuen Behausung haben» - die Farben darauf seien absolut geruchfrei und ungiftig.

Auch nächstes Jahr will der TRPöV wieder Freude bereiten. Pierre Mettraux versprach den Anwesenden eine weitere Aktion. Ideen dafür hat der Präsident bereits. Wie diese jedoch aussehen, wollte er jetzt noch nicht verraten. (SMO)